



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Uwe Blümel
☎ +43 1 69000 16110
presse.postfach.at@ingka.ikea.com

Vösendorf, 02. März 2022

Für ein chancengleiches Leben von Müttern und Kindern:

IKEA und Volkshilfe Österreich kämpfen mit K.ARM.A Kampagne gegen Armut von alleinerziehenden Frauen

Anlässlich des Weltfrauentages am 8. März weisen IKEA und die Volkshilfe Österreich auf die prekäre Lebenssituation hin, die vor allem für Ein-Eltern-Haushalte jeden Tag bittere Realität ist. Eine traurige Wahrheit: In Österreich sind rund 92 % aller Alleinerziehenden Frauen – viele davon armutsgefährdet. IKEA setzt sich seit vielen Jahren gegen soziale Ungerechtigkeit ein und unterstützt gemeinsam mit seinen Kund:innen das Spendenprojekt „Kinder.ARMut.Abschaffen“ – kurz K.ARM.A – der Volkshilfe Österreich. Die gute Nachricht: K.ARM.A-Punkte können österreichweit in jedem IKEA Einrichtungshaus und auch online zu je einem Euro gekauft werden.

Auch hierzulande ist Armut vorwiegend weiblich – und jung. Insgesamt sind in Österreich 350.000 Kinder und Jugendliche sowie 642.000 Frauen und 537.000 Männer von finanzieller Armut bedroht¹ – das bedeutet, dass das Einkommen unter der Armutsschwelle liegt oder die Personen in Haushalten mit keiner bzw. einer sehr geringen Erwerbsintensität leben. Dabei ist das Armuts- und Ausgrenzungsrisiko Alleinerziehender mit 45 % doppelt so hoch wie im Durchschnitt der Bevölkerung (17,5 %). 18 % der Ein-Eltern-Haushalte sind materiell depriviert: Darunter fallen Haushalte, die so ein geringes Einkommen haben, dass wesentliche Güter – wie z.B. Waschmaschine, Handy, Heizkosten – und Lebensbereiche nicht leistbar sind. Alleine in Österreich sind rund 78.000 alleinerziehende Frauen von Armut betroffen. Die Leidtragenden sind dabei besonders deren Kinder, die in prekären Verhältnissen leben und dadurch oft sozial ausgegrenzt werden.

„Zum diesjährigen Weltfrauentag ist es uns bei IKEA ein Anliegen, auf die Lebensverhältnisse vieler Frauen und Kinder aufmerksam zu machen, die hierzulande von Armut geprägt sind. Der Fakt, dass viele von ihnen in kalten, überbelegten Wohnungen leben oder nicht genug Essen im Kühlschrank haben, macht mich tief betroffen. Als Gesellschaft ist es unsere Aufgabe, diesen Familien zu helfen“, erklärt Alpaslan Deliloglu, Country Manager und Chief Sustainability Officer IKEA Österreich, die Intention hinter der Kooperation mit der Volkshilfe Österreich. Catharina Fendt, Country Communication Manager bei IKEA in Österreich, ergänzt: „Als IKEA Österreich nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung sehr ernst und freuen uns, gemeinsam mit unseren Kund:innen das K.ARM.A-Projekt unterstützen zu dürfen. Denn: Armut geht uns alle etwas an!“

¹ Quelle: Statistik Austria



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Uwe Blümel
☎ +43 1 69000 16110
presse.postfach.at@ingka.ikea.com

Strukturelle Benachteiligung alleinerziehender Frauen und Kinder

Die Pandemie hat die Armutsgefährdung von alleinerziehenden Müttern und deren Kinder in den letzten beiden Jahren weiter verschärft – aber auch Faktoren wie schlecht bezahlte Teilzeitarbeit und fehlende Kinderbetreuungsmöglichkeiten tragen maßgeblich zur finanziellen Benachteiligung bei.

„Wir haben immer noch einen großen Gender Pay Gap in Österreich. Außerdem leisten Frauen Kinderbetreuung und Pflegearbeit fast immer alleine. Das macht sie zu Verliererinnen eines System, das sie nicht ausreichend absichert und unterstützt“, mahnt Erich Fenninger, Direktor der Volkshilfe Österreich, zum Weltfrauentag.

Im Gespräch mit der Volkshilfe Österreich erzählt eine alleinerziehende Mutter, dass sie aufgrund ihrer Krankheit zurzeit nicht arbeiten gehen kann: „Das hat mich in eine finanzielle Krise gebracht.“ Für die Möbel musste sie sich weiter verschulden. „Ich würde meinem Sohn gerne auch einfach einmal etwas Gutes tun“, meint sie betroffen. Eine andere Frau schildert die prekäre Situation zu Hause: „Meine Kinder und ich schlafen alle in einem Bett. Meine ältere Tochter hat Rückenschmerzen und schläft schlecht, weil das Bett für uns alle doch etwas zu klein ist und die alte Matratze durchhängt.“ Durch die fehlenden finanziellen Mittel sind auch die Möglichkeiten stark eingeschränkt, gemeinsam als Familie etwas zu unternehmen: „Da bleibt einfach kaum etwas übrig.“

Hol dir gutes K.ARM.A!

Im Zuge der K.ARM.A Aktion können Besucher:innen an der Kassa aller IKEA Einrichtungshäusern beliebig viele [K.ARM.A-Punkte](#) zu je einem Euro kaufen und gemeinsam mit IKEA Österreich und der Volkshilfe das Leben von alleinerziehenden Elternteilen und deren betroffenen Kindern ein Stück weit verbessern – jeder K.ARM.A-Punkt zählt!

Um Teil der Spendenaktion zu werden, muss einfach der QR Code der K.ARM.A Flyer, die in den Kassengebieten erhältlich sind, gescannt werden. Anschließend wird die Spende zum Warenkorb hinzugefügt. Das Sammeln von K.ARM.A-Punkten funktioniert ebenso mit [Scan & Pay](#). Auch auf der [Website der Volkshilfe Österreich](#) kann gutes K.ARM.A geholt und direkt gespendet werden. Jede finanzielle Unterstützung kommt direkt dem Projekt und somit den bedürftigen Familien zugute.

Die Arbeit der Volkshilfe

Die Volkshilfe setzt sich seit Jahren für den Kampf gegen Kinderarmut ein. Neben konkreter finanzieller Unterstützung für benachteiligte Familien und zahlreicher Projekte erarbeitet die Organisation ebenso erfolgreiche und innovative Modelle zur Bekämpfung der Kinderarmut. Mehr Infos zur Volkshilfe, ihrem Einsatz und ihren Projekten gibt es hier: <https://www.kinderarmut-abschaffen.at/>

Weitere Informationen zu IKEA als Partner der Volkshilfe und der K.ARM.A-Aktion gibt es hier: ikea.at/karma

Über IKEA Österreich

Seit über 40 Jahren ist das schwedische Möbelunternehmen IKEA mittlerweile auch in Österreich vertreten: In 8 Einrichtungshäusern, 2 Planungsstudios, 2 Planungsstationen, 2 Logistikzentren, 11 Abholstationen



Presseinformation

Pressekontakt IKEA: Uwe Blümel
☎ +43 1 69000 16110
presse.postfach.at@ingka.ikea.com

und diversen Services, wie z. B. Click & Collect, sorgen rund 3.600 IKEA Mitarbeiter:innen für Inspiration am laufenden Band.

IKEA hat die Vision, einen besseren Alltag für die vielen Menschen zu schaffen, indem wir formschöne, funktionsgerechte, erschwingliche und qualitativ hochwertige Einrichtungsgegenstände anbieten, die mit Rücksicht auf Mensch und Umwelt produziert wurden. Mit jedem unserer Produkte versuchen wir das Zuhause zu einem noch besseren Platz zu machen.

Dazu gehören auch gesunde und nachhaltige Lebensmittel, die IKEA seinen Kund:innen und Mitarbeiter:innen in den IKEA Restaurants, IKEA Bistros und dem Schwedenshop anbietet. Von nachhaltig beschafften Zutaten bis hin zu fleischlosen Optionen und lokal angebauten Produkten, die gut schmecken und auch besser für den Planeten sind.

Mehr zu IKEA gibt's [hier](#).

#WomensDay
78.000 alleinerziehende Frauen in Österreich sind armutsgefährdet.
Deine Spende hilft! €1,-
volkshilfe. | IKEA

„Unser Bett ist schon recht kaputt. Ein Neues kann Mama nicht kaufen.“
K-ARM-A €1,-
Kinder Armut Abschaffen
volkshilfe. | IKEA

© Illustration von Marianne Budek

Jeder K.ARM.A-Punkt zählt: Mit dem Spendenprojekt „Kinder.ARMut.Abschaffen“ wollen IKEA und die Volkshilfe Österreich besonders am Weltfrauentag auf die prekären Lebensverhältnisse vieler alleinerziehender Frauen und deren Kinder aufmerksam machen und diese zusammen mit den IKEA Kund:innen finanziell unterstützen.

Fotos in druckfähiger Qualität und aktuelle Presseinfos zum Download im Pressroom von [IKEA.at](https://www.ikea.at) oder auf presse.PRofessional.at.